



Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Florian Janik
91052 Erlangen

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: 13.10.2025
Antragsnr.: 099/2025
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: VII / 31 und I / EB77
mit Referat:

Rathausplatz 1
91052 Erlangen
Geschäftsstelle im Rathaus,
1. Stock, Zimmer 105 und 105a
09131 862225
spd.fraktion@stadt.erlangen.de
www.spd-fraktion-erlangen.de

Antrag zum Haushalt/Arbeitsprogramm Amt 31 und EB77

Mietkostenübernahme Teilerei und Umsonstladen aus Abfallgebühren finanzieren: Förderrichtlinie einführen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die gemeinnützigen Einrichtungen Teilerei und JBN-Umsonstladen leisten wichtige Arbeit, die direkt Abfallaufkommen in Erlangen vermeiden. Zugleich leisten sie durch ihr kostenloses bzw. gegen selbstgewählte Bezahlung auf Spendenbasis abgegebenes Angebot einen wichtigen Beitrag gegen Armut und Ausgrenzung.

Im Haushaltskonsolidierungskonzept wurde beschlossen, die Übernahme der Mieten von Teilerei und Umsonstladen in Zukunft nicht mehr direkt aus dem städtischen Haushalt, sondern aus Abfallgebühren zu übernehmen.

Datum
13.10.2025

Ansprechpartnerin
Katja Rabold-Knitter

Um dies umzusetzen und die komplette, lückenlose Unterstützung von Teilerei und Umsonstladen sicherzustellen, stellt die SPD-Fraktion folgenden Antrag zu den Arbeitsprogrammen von EB 77 und Amt 31:

Es wird eine Förderrichtlinie für Einrichtungen wie Teilerei oder Umsonstladen, deren Arbeit der Vermeidung von Abfallaufkommen und damit Abfallgebühren zugutekommt, erarbeitet. Diese soll im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten sicherstellen, dass die komplette Miete von Teilerei und Umsonstladen aus Abfallgebühren übernommen wird.

Für die zu übernehmende Miete sind so für die Teilerei 25.000 € inklusive zu erwartender Mietsteigerung sowie für den Umsonstladen 10.000 € im Jahr bereitzustellen.

Seite
1 von 1

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Philipp Dees
Fraktionsvorsitzender

f.d.R. Katja Rabold-Knitter
Geschäftsführerin der SPD-Fraktion